



Radfahrer wird von Lkw angefahren und vom Fahrer verprügelt – er hatte Todesangst (Video)

Macht das Autofahren verrückt? Im Internet häufen sich die Videos von „Ausrastern“ am Steuer. Diese Aggressivität geht manchmal bis hin zu körperlicher Gewalt, insbesondere gegen Radfahrer. Ein junger Mann hat der Sendung „Envoyé spécial“ auf France 2 die Bilder eines brutalen Übergriffs geschickt, dessen Opfer er im Januar war.

Es war der 11. Januar 2022, während einer Fahrradtour durch Charente. Michaël (der Vorname wurde geändert) fuhr auf einer ihm gut bekannten Strasse, die normalerweise kaum befahren wird, als er einen Kipplaster sah, der sich mit hoher Geschwindigkeit näherte. Der junge Mann winkte, aber der Lastwagen wurde keineswegs langsamer, sondern zwang den Radfahrer, auszuweichen und ins Gras zu fahren. Als er ihn überholt, ruft ihm der Fahrer etwas „Unfreundliches“ zu, das man nicht verstehen kann. Michaël setzt seine Fahrt fort.

Einige Minuten später hört er ein Motorengeräusch, das sich ihm von hinten nähert. Vorsorglich schaltet er die Kamera ein, die er an seiner Jacke trägt, ein. Auf den Bildern ist zu sehen, wie der Lkw auf seine Höhe kommt, ihn im Vorbeifahren erfasst und umwirft. Der Lkw stoppt und zwei wütende Männer steigen aus. „Was sollte das Winken vorhin?“, schreit der Fahrer, packt Michaël am Arm und fängt an, auf ihn einzuschlagen. „Ich mach dich fertig!“

„Sie haben mir auf die Nase geschlagen, auf die Ohren...“

„Er hat mir einen Schlag verpasst“, erzählt Michaël, „und der hat meine Kamera kaputt gemacht. Ich konnte nicht aufstehen, weil ich von meiner Jacke festgehalten wurde, und sie haben die Gelegenheit genutzt, um mir ... die Fresse zu polieren. Sie haben mir auf die Nase geschlagen, auf die Ohren...“. Während der Attacke, die ihm „wie eine Ewigkeit“ vorkam, hatte Michaël nach eigenen Angaben Angst um sein Leben. Bevor er wegfuhr, soll der Fahrer zu ihm gesagt haben: „Das nächste Mal überfahre ich dich.“

Die Angreifer wurden inzwischen identifiziert. Es handelt sich um einen 50-jährigen Unternehmer und seinen 17-jährigen Sohn, die in der Nähe wohnen. „Mein Vater wollte mit seinem Lastwagen Arbeiter abholen, diese Person auf dem Fahrrad hat uns den Stinkefinger gezeigt“: Das sind die einzigen „Erklärungen“, die die Journalisten von „Envoyé spécial“ vom Sohn des gewalttätigen Fahrers erhalten. Michaël hat mit Unterstützung eines Vereins Klage eingereicht.

Ausschnitt aus „Macht das Auto uns verrückt?“, einer Reportage, die am 2. Juni 2022 in „Envoyé spécial“ auf dem Sender France 2 zu sehen ist.